



Freude über Ehrung: Der Wertheraner »Geh-Treff« erhielt für sein soziales Engagement einen »Stern des Sports« in Bronze. Im Bild – von links: die stellvertretende Landrätin Dr. Christine Disselkamp, Margret Eberl (Kreissportbund Gütersloh), Klaus Kusenberg (Vorsitzender TV Werther), Elke Albrecht, Marcel Peterreit, Bettina Welland, Annette Diembeck, Beate Ruthmann (alle »Geh-Treff«), Rainer Peters (Vorstand Volksbank Halle), Claudia Seidel (Haus Tiefenstraße), Timo Klack (Volksbank Halle) und Hans Feuß (Vorsitzender Kreissportbund). FOTO: VOLKSBANK HALLE

Bronzestern für den »Geh-Treff«

»Sterne des Sports«: Gemeinschaftsinitiative von TV Werther, evangelischer Kirche und Kreissportbund belegt den zweiten Platz im Kreis. 1000 Euro Preisgeld der Lohn

■ **Werther (HK).** Große Freude herrscht beim Wertheraner »Geh-Treff«: Beim Wettbewerb »Sterne des Sports« wurde die Initiative der Arbeitsgemeinschaft »mehrWERTher50+« für ihr soziales Engagement mit einem Bronzestern und dem zweiten Platz auf Ebene des Kreises Gütersloh geehrt. Sie erhielt zudem eine Siebprämie von 1000 Euro. Den ersten Platz belegte die DLRG Harsewinkel für ihr Flüchtlingsprojekt. Ebenfalls platzieren konnte sich Victoria Clarholz für die Fußball AG »Kopfball statt Kopfrechnen«.

Die Jury um Landrat Sven-Georg Adenauer und Kreissportbund-Chef Hans Feuß ließ sich von der Idee des »Geh-Treffs« überzeugen: »Gemeinsam spazieren gehen macht Spaß und ist gleichzeitig gesund. Wer sich auch im fortgeschrittenen Alter mit anderen an der frischen Luft bewegen möchte, für den sind die Geh-Treffs in Werther genau das Richtige«, so Feuß.

Der »Geh-Treff« ist ein Pro-

jekt des TV Werther, der evangelischen Kirchengemeinde Werther mit ihrer Begegnungsstätte Haus Tiefenstraße und dem Kreissportbund Gütersloh. Unter dem Motto »Raus aus der Stube, rein in den Ort! Schritt für Schritt zu mehr Gesundheit« sind ältere Menschen aufgerufen, ihre Stadt zu erkunden. Begleitet werden sie dabei von geschulten, ehrenamtlichen Geh-Treff-Paten, die jetzt den Preis entgegennehmen.

Engagement über den reinen Übungsbetrieb hinaus

Die »Sterne des Sports« sind ein bedeutender Wettbewerb rund um das soziale Engagement von Sportvereinen in Deutschland. Gemeinsam suchen der Deutsche Olympische Sportbund und die Gruppe der Volksbanken/Raiffeisenbanken Vereine, die sich

über den reinen Übungsbetrieb hinaus auf gesellschaftlichem Gebiet engagieren. Das kann beispielsweise in der Integrationsarbeit, in der Krankheitsvorsorge oder im Umweltschutz stattfinden.

»Wir freuen uns immer besonders, wenn ein Verein aus unserem Geschäftsgebiet bei den Sternen des Sports erfolgreich ist und wir mit unserem Engagement helfen können, solch tolle Initiativen zu fördern«, sagte Rainer Peters, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Halle bei der Preisübergabe.

Auf der lokalen Ebene schreiben die Volksbanken und Raiffeisenbanken die »Sterne des Sports« in Bronze aus. Eine Jury bewertet alle eingegangenen Bewerbungen und wählt daraus den Gewinner. Dieser wird mit dem »Großen Stern des Sports« in Bronze ausgezeichnet, verbunden mit einer Geldprämie von 1500 Euro.

Mit dem ersten Platz hat sich dieser Sportverein für das Lan-

desfinale um die »Sterne des Sports« in Silber qualifiziert. Auf der Landesebene, für die die Genossenschaftsverbände zusammen mit den Landessportbünden die Verantwortung tragen, konkurrieren alle Bronzesieger aus einem Genossenschaftsgebiet um den »Großen Stern des Sports« in Silber.

Diese Auszeichnung ist in der Regel mit 2500 Euro dotiert. Eine weitere Jury entscheidet über die Reihenfolge. Wer sich hier durchsetzt, hat als Landessieger den Sprung ins Bundesfinale um die »Sterne des Sports« in Gold geschafft. Aus allen Landessiegern wird der Bundessieger gewählt. Dieser wird bei einer feierlichen Preisverleihung auf Bundesebene mit dem »Großen Stern des Sports« in Gold geehrt und kann sich auf ein Preisgeld von 10.000 Euro freuen.

»Ich ermutige alle heimischen Vereine, sich mit ihren Initiativen zu bewerben«, betonte Margret Eberl vom Kreissportbund Gütersloh. Es gebe im Kreis viel tolles Engagement, das auch belohnt werden könne.